

## INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT . . . . .	9
-------------------	---

### ERSTER TEIL:

#### ENTWICKLUNG DES RUSSISCHEN FORMALISMUS AUS DEN ÄSTHETISCHEN GRUNDLAGEN DER MODERNE

I. EINLEITUNG . . . . .	19
1. Verfremdung — Prinzip und Verfahren . . . . .	19
2. Aristotelischer „Formalismus“ und das Prinzip des „Unge-wöhnlichen“ . . . . .	24
3. Die manieristische Verfremdungs-Ästhetik . . . . .	30
4. Verfremdende Ironie und ironische Verfremdung . . . . .	33
II. FORMALISTISCHE ASPEKTE DER SYMBOLISTISCHEN POETIK . . . . .	43
1. Die semantische Autonomie der poetischen Sprache . . . . .	44
2. Die wahrnehmungsästhetische Definition der Poetizität . . . . .	47
3. Artistische Poetik und ästhetischer Immanentismus . . . . .	54
III. FORMALISMUS UND BILDENDE AVANTGARDEKUNST DER ZEHNER JAHRE . . . . .	59
1. Das neue System der Kunstformen . . . . .	59
2. Impressionismus als Rekonstruktion des vorrationalen Wahrnehmungsprozesses . . . . .	61
3. Primitivismus und Naivismus . . . . .	65
4. Das Prinzip der „Entautomatisierung der Wahrnehmung“ . . . . .	68
5. Das Verfremdungs-Prinzip der Neuheit und des epatierenden Normbruchs im Futurismus . . . . .	71
6. Gegenstandslosigkeit und Verdinglichung in Abstraktion und Realistik . . . . .	74
7. Die „große Realistik“ — Theorie des Verfremdungs-Objekts	80
8. Kubistische Multiperspektive als aperspektivische Verfremdung	82
9. Poetische Realisierung des Kubo-Futurismus ( <i>Kubizm v slove</i> )	89
A. Der Begriff des <i>edvig</i> . . . . .	90
B. Der Begriff der <i>faktura</i> . . . . .	93
C. Lettristische Collage und visuelle Poesie . . . . .	96
IV. DIE KUBO-FUTURISTISCHE <i>zaum'</i> -POETIK UND DIE FRÜHE FORMALISTISCHE THEORIE DER POETISCHEN SPRACHE . . . . .	99
1. <i>Zaumnyj jazyk</i> als Realisierung des Prinzips der poetischen Gegenstandslosigkeit . . . . .	99
2. <i>Zvuk-zaum'</i> und „konkrete Lyrik“ . . . . .	102
3. Die Lauttheorie des OPOJAZ als Vorläufer des formalistischen Reduktionsmodells (FI) . . . . .	105
4. Die „Auferweckung des Wortes“ ( <i>voskrešenie slova</i> ) . . . . .	111

5. Die nackte Präsentation grammatischer Irregularitäten ( <i>nepravil'nosti</i> ) als primär-verfremdeter poetischer Text . . . . .	114
6. Chlebnikovs Konzept einer synthetischen Universalsprache . . . . .	115
7. Das Verfremdungs-Prinzip im poetischen Neologismus . . . . .	119
8. Das Wortbildungsmodell als konstruktives Prinzip poetischer Texte . . . . .	121
A. Präsentation linearer Wortserien ohne syntaktische Hierarchisierung als poetischer Text . . . . .	121
B. Präsentation semantisch „zentrierter“ Wortserien bzw. paradigmatischer Derivationen als poetischer Text . . . . .	124
a) Präsentation „poetischer Glossare“ . . . . .	124
b) Präsentation „poetischer Glossare“ und paradigmatischer Ableitungen als poetischer Text . . . . .	125
9. „Poetische Etymologie“ und Kalauer als universelle poetische Verfahren . . . . .	128
A. „Poetische Etymologie“ bzw. Kalauer (I. Stufe des Verfremdungs-Prinzips der konstruktiven Realisierung) . . . . .	133
B. „Etymologisierung“ bzw. „Realisierung der Metapher“ (II. Stufe der konstruktiven Realisierung) . . . . .	135
C. Die Realisierung der „poetischen Etymologie“ und Metaphorik auf der Sujetebeine (III. Realisierungsstufe) . . . . .	137
a) Metamorphose . . . . .	137
b) Personifizierung . . . . .	143
c) Realisierung der Sujet- und Zeitinversion ( <i>perestanovka</i> )	145
10. Kubo-futuristische Verfremdungs-Metaphorik bzw. Metaphernverfremdung . . . . .	146
11. Aspekte der formalistischen Verfremdungs-Theorie in der Poetik des russischen <i>Imazinizm</i> . . . . .	153
12. Von der <i>zaum'</i> - zur <i>skaz</i> -Theorie . . . . .	157
A. <i>Zvuk-zaum'</i> und prosaische <i>zvukopis'</i> (Lautschrift) . . . . .	158
B. <i>Sem-zaum'</i> und prosaischer „Kalauer- <i>skaz</i> “ . . . . .	161
C. Kalauer- und Metaphernrealisierung auf der Sujetebeine	164

## ZWEITER TEIL:

### STADIEN DER THEORETISCHEN ENTFALTUNG DER FORMALEN METHODE (VERWISSENSCHAFTLICHUNG)

FI — DIE ERSTE PHASE DES RUSSISCHEN FORMALISMUS (PARADIGMATISCHES REDUKTIONSMODELL) . . . . .	175
I. TEXT- UND PRODUKTIONSAESTHETISCHES REDUKTIONSMODELL . . . . .	175
1. Der „Reduktionismus“ des FI als methodenimmanentes Verfremdungs-Prinzip (Formalistischer Phänomenalismus) . . . . .	175
2. Vom statischen Form-Inhalt-Dualismus zur dynamischen Transformation von <i>priem-material</i> . . . . .	188
3. <i>Motivirovka / motivacija</i> und ihre Entblößung ( <i>obnaženie</i> ) . . . . .	197
4. Komik, Parodie und Groteske . . . . .	200
5. Modell der primär-konstitutiven und sekundär-konstruktiven Verfahren . . . . .	207
II. REZEPTIONSAESTHETISCHES REDUKTIONSMODELL DES FI . . . . .	211
1. Das wahrnehmungsästhetische Konzept des FI . . . . .	211
2. Die primär-konstitutive <i>ustanovka I</i> . . . . .	212

3. Primäre Wahrnehmungseffekte ( <i>oščuščenie I</i> ) . . . . .	215
4. Sekundäre Wahrnehmungseffekte ( <i>ustanovka II / oščuščenie II</i> )	222
5. Weiterführende intellektuelle Reaktionen bzw. Reflexionen . . . . .	224
<b>FII — DIE ZWEITE PHASE DES RUSSISCHEN FORMALISMUS (SYNTAGMATISCHES FUNKTIONSMODELL) . . . . .</b>	<b>227</b>
<b>I. ALLGEMEINE METHODOLOGISCHE CHARAKTERISTIK DES FII . . . . .</b>	<b>227</b>
<b>II. DIE FORMALISTISCHE SUJETTHEORIE . . . . .</b>	<b>238</b>
1. Das Verfremdungs-Prinzip in der formalistischen Sujettheorie	238
2. Das Prinzip der methodischen und konstruktiven Analogie zwischen den Sprach- und Sujetverfahren . . . . .	242
3. Modell der Sujetttypen	
A. Sujetttyp I ( <i>razvernutaja parallel'</i> ) . . . . .	245
B. Sujetttyp II ( <i>sjužet-zagadka</i> ) . . . . .	246
4. Sujetverfremdung und Verfremdungs-Sujet . . . . .	253
A. <i>Bessjužetnost' / sjužetnost'</i> . . . . .	253
B. Die Sujetfunktion des literarischen Helden . . . . .	258
5. Ansätze zu einer funktionalen Kompositionsanalyse . . . . .	260
A. Strukturelle Folkloristik und Märchenanalyse . . . . .	260
B. Teleologische Kompositionstheorie . . . . .	263
<b>III. DIE FORMALISTISCHE ERZÄHLTHEORIE . . . . .</b>	<b>274</b>
1. Methodologische Charakteristik . . . . .	274
2. Dominanz des Autor- <i>skaz</i> und Demotivierung des narrativen <i>skaz II</i> . . . . .	275
3. Dominanz des Helden- <i>skaz</i> und Demotivierung des narrativen <i>skaz II</i> . . . . .	279
4. Stilisierung der spontanen mündlichen Rede ( <i>ustnost'</i> ) . . . . .	288
5. Stilistik und Formalismus . . . . .	290
A. Hermeneutische Stilistik . . . . .	290
B. Linguistische Stilistik . . . . .	293
C. Stilistische <i>skaz</i> -Theorie . . . . .	296
<b>IV. DIE FORMALISTISCHE VERSTHEORIE . . . . .</b>	<b>304</b>
1. Von der verfremdenden zur semantisch-konstruktiven Funktion des Versrhythmus . . . . .	304
2. Die konstruktive und semantische Funktion der Verszeile . .	308
3. Éjchenbaums <i>melodika</i> -Theorie . . . . .	310
4. Tynjanovs Verssemantik . . . . .	315
A. Tynjanovs Konzept des „konstruktiven Prinzips“ . . . . .	315
B. Syntagmatische Verssemantik . . . . .	319
C. Das Prinzip der Semasiologisierung . . . . .	325
5. Bernštejns Deklamationstheorie . . . . .	333
<b>V. DIE FORMALISTISCHE FILMTHEORIE . . . . .</b>	<b>338</b>
1. Erste methodische Phase: Montage-I-Theorie . . . . .	338
2. Zweite methodische Phase: Montage-II-Theorie . . . . .	343
A. Éjchenbaums Konzept . . . . .	343
B. Tynjanovs Konzept . . . . .	348
3. Dritte methodische Phase: Montage-III-Theorie . . . . .	352
<b>VI. ANSÄTZE ZU EINER FORMALISTISCHEN THEORIE DES DRAMAS . . . . .</b>	<b>359</b>

<b>FIII — DIE DRITTE PHASE DES RUSSISCHEN FORMALISMUS (PRAGMATISCHES MODELL) . . . . .</b>	<b>369</b>
<b>I. DIACHRONES MODELL DES FRÜHEN FORMALISMUS (F III/1) . . . . .</b>	<b>369</b>
1. „Historische Poetik“ und literarhistorisches Konzept des F III . . . . .	370
2. Literaturgeschichte als „System der Systeme“ . . . . .	376
3. Struktur der diachronen Prozesse . . . . .	381
4. Die evolutionäre Funktion der parodistischen Verfremdung . . . . .	386
5. Rekonstruktion des synchronen <i>appreceptionnyj fon</i> . Diachrone Rezeptionsanalyse . . . . .	388
<b>II. DAS LITERATURSOZIOLOGISCHE KONZEPT DES F III/2 . . . . .</b>	<b>397</b>
1. Der <i>literaturnyj byt</i> als Faktor und als Faktum der evolutionären Dynamik . . . . .	397
2. Literatursoziologische Analyse des <i>literaturnyj byt</i> . . . . .	404
3. Die evolutionäre Funktion des Epigonentums ( <i>epigonstvo</i> ), der zweit- und drittangigen Autoren, der Trivial- und Massenliteratur und ihre Position im <i>literaturnyj byt</i> . . . . .	410
4. „Biographische“ und „literarische Persönlichkeit“ . . . . .	414
5. Die werkimmanente Repräsentation der Autorposition . . . . .	420
<b>III. DIE ÜBERWINDUNG DES FORMALISTISCHEN REDUKTIONISMUS IM KOMMUNIKATIONSTHEORETISCHEN ENTWURF L. S. VYGOTSKIJS UND M. BACHTLINS . . . . .</b>	<b>426</b>
1. Vygotskijs frühe Kunstpsychologie . . . . .	426
2. Das Strukturprinzip der „Zwiespältigkeit“ ( <i>dvojstvennost'</i> ) . . . . .	429
3. Vygotskijs Katharsisttheorie . . . . .	432
4. Vygotskijs Theorie der <i>vnutrennjaja/vnešnjaja reč'</i> . . . . .	434
5. Die Struktur der „inneren Rede“ ( <i>vnutrennjaja reč'</i> ) . . . . .	436
6. Bachtins (Vološinovs) Modell einer semiotischen Ideologiewissenschaft . . . . .	438
7. Ansätze zu einer „metalinguistischen“ Kommunikationstheorie . . . . .	442
8. Metalinguistische Definition der polyphonen Rede . . . . .	446
9. Bachtins Modell einer „Metalinguistik“ . . . . .	448
10. Polyphonie als konstruktive Multiperspektivik und ideologischer Pluralismus . . . . .	451
11. Die „Karnevalisierung“ als Verfremdungs-Prinzip . . . . .	456

### DRITTER TEIL:

### LITERATURPOLITISCHE, KRITISCHE, KÜNSTLERISCHE UND EXISTENTIELLE REALISIERUNG DES RUSSISCHEN FORMALISMUS IM SYNCHRONEN ÄSTHETISCHEN PROZESS

<b>I. DIE POSITION DES RUSSISCHEN FORMALISMUS IN DER LITERATURPOLITISCHEN DISKUSSION DER ZWANZIGER JAHRE . . . . .</b>	<b>465</b>
1. Die Auseinandersetzung zwischen Formalismus und marxistischem Soziologismus . . . . .	465
A. Streit um die „Spezifik“ des Objekts und der Methode der Literaturwissenschaft . . . . .	465
B. Kausal-genetischer Determinismus contra evolutionären Immanentismus . . . . .	470
C. „Inhaltlichkeit“ und „Ideenhaftigkeit“ . . . . .	476

2. Formalismus und linke Avantgardekunst ( <i>Lef</i> ) . . . . .	478
A. Das utopische Konzept der „elementaren Kreativität“ .	478
B. Produktionskunst und „angewandter“ Konstruktivismus	486
C. Das Konzept der Agit-Kunst . . . . .	494
D. Sprachkritik als Ideologiekritik . . . . .	498
E. Die Theorie der <i>literatura fakta</i> . . . . .	502
F. Die Diskussion um die <i>kinematografija fakta</i> . . . . .	507
<b>II. LITERATURKRITISCHE POSITION DES RUSSISCHEN FORMALISMUS IM SYSTEM DER LITERARISCHEN GATTUNGEN DER ZWANZIGER JAHRE</b>	<b>510</b>
1. Methodologische Charakteristik der formalistischen Literaturkritik als Realisierung der Methode . . . . .	510
2. Parteinahme für die <i>sjužetnost'</i> und ihre poetische Realisierung in der „formalistischen Prosa“ . . . . .	515
3. Literaturkritische Einschätzung und poetische Realisierung der <i>skaz</i> - und Erzähltheorie in der „formalistischen Prosa“ . . . . .	530
4. Literaturkritische Einschätzung der <i>literatura fakta</i> im Genresystem der zwanziger Jahre . . . . .	537
A. Ästhetisierung des Faktenmaterials . . . . .	538
B. Literarisierung „peripherer Genres“: Ansätze zu einer formalistischen Theorie der Journalistik und des Essayismus	542
C. Das Genre der Prosamontage . . . . .	545
D. Poetische Realisierung der Sujetlosigkeit ( <i>bessjužetnost'</i> ) . .	549
E. Die poetische Realisierung des ironisch-sentimentalen Autor- <i>skaz</i> . . . . .	557
F. Vom theoretischen Verfremdungs-Kommentar zu den belletristisch-wissenschaftlichen Mischgenres . . . . .	563
<b>III. EXISTENTIALISIERUNG DER FOMALEN METHODE</b> . . . . .	<b>571</b>
1. Die Position des Formalismus im <i>literaturnyj byt</i> der zwanziger und frühen dreißiger Jahre . . . . .	571
2. Existentialisierung der Methode und der <i>byt</i> -Position . . . . .	575
<b>BIBLIOGRAPHIE</b> . . . . .	<b>587</b>
<b>INDEX</b> . . . . .	<b>611</b>